

Öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Personalausschusses am 02.05.2018

Anmerkung:

Bei dieser Veröffentlichung handelt es sich um eine Information, basierend auf der Niederschrift zur Sitzung des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 02.05.2018.

Sie stellt keine (beglaubigte) Abschrift aus der Niederschrift dar, sondern lediglich eine inhaltliche Wiedergabe aus der Urschrift.



GEMEINDE NEUFAHRN
BEI FREISING

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Personalausschusses

<u>Sitzungsort:</u>	Rathaus, Sitzungssaal		
<u>am:</u>	Mittwoch, den 02.05.2018		
<u>Beginn:</u>	18:00 Uhr	<u>Ende:</u>	18:35 Uhr
<u>Vorsitzender:</u>	1. Bürgermeister Franz Heilmeier		
<u>Schriftführer:</u>	Ursula Gailus		

Anwesend:

Heilmeier, Franz
Caven, Matthias
Funke, Ingrid
Nadler, Christian
Pflügler, Stephanie
Printz, Harald
Rottenkolber, Michael
Auinger, Manuela
(Vertretung für Frommhold-Buhl Beate)

Abwesend:

Frommhold-Buhl, Beate	- urlaubsbedingt entschuldigt
Häuser, Johannes	- unentschuldigt
Kürzinger, Christa	- urlaubsbedingt entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1)	Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung vom 21.03.2018 - öffentlicher Teil	Vorz/025/2018
2)	Volksfest 2019-2021 - Ausschreibung	GL/019/2018
3)	Vorstellung des Jahresberichts 2017 der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Neufahrn	HA/027/2018
4)	Vorstellung des Schuljahresberichts 2016 / 2017 des Kinderhorts Neufahrn	HA/029/2018
5)	Vorstellung des Jahresberichts 2017 des Tagesmütterprojektes der Nachbarschaftshilfe Neufahrn e.V.	HA/028/2018
6)	Bekanntgaben	
6.1)	Tarifabschluss für den öffentlichen Dienst	HA/034/2018
7)	Anfragen aus dem Gremium	
7.1)	Volksfest - Behördenabend	

Bgm. Heilmeier eröffnete um 18:00 Uhr die öffentliche Sitzung. Er stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Verwaltungs- und Personalausschusses fest. Einwände gegen die Tagesordnung wurden nicht vorgebracht.

Auf Antrag des 1. Bürgermeisters wurde der ursprüngliche TOP 4 (Volksfest 2019-2021 – Ausschreibung) vorgezogen und ein weiterer TOP 5 (Vorstellung des Jahresberichts 2017 des Tagesmütterprojektes der Nachbarschaftshilfe Neufahrn e.V.) eingefügt. Das Gremium erklärte sich einvernehmlich damit einverstanden.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung vom 21.03.2018 - öffentlicher Teil

Sachverhalt:

Eine Kopie der Niederschrift (öffentlicher Teil) zur Sitzung des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 21.03.2018 wurde den Gremiumsmitgliedern zugeleitet. Einwände wurden nicht vorgebracht.

Beschluss:

Der Verwaltungs- und Personalausschuss der Gemeinde Neufahrn b. Freising genehmigt die Niederschrift (öffentlicher Teil) zur Sitzung des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 21.03.2018.

Abstimmung: Ja 7 Nein 0

GRin Auinger enthielt sich der Stimme, da sie an der Sitzung nicht teilgenommen hatte.

TOP 2 Volksfest 2019-2021 - Ausschreibung

Sachverhalt:

Der Verwaltungs- und Personalausschuss hat in seiner Sitzung am 23.09.2015 den Festwirtschaftsbetrieb Gerhard Widmann aus Freising mit der Durchführung des Neufahrner Volksfestes in den Jahren 2016 – 2018 beauftragt. Somit ist das Volksfest für die kommenden Jahre wieder auszuschreiben.

Die Ausschreibungskriterien von 2015, die dem Protokoll beiliegen, sollten beibehalten werden. Ausgeschrieben werden soll im Münchner Merkur, der Süddeutschen Zeitung sowie auf der Homepage www.festwirt.de.

Diskussionsverlauf:

Auf Anfrage von GRin Auinger brachte Bgm. Heilmeier in Erinnerung, dass das Volksfest seinerzeit auf Wunsch des Festwirtes in den April vorverlegt worden war. Angesichts sehr vieler positiver Resonanzen würde er an dem Termin festhalten. Darüber hinaus sei der Zeitpunkt der Veranstaltung beschlussmäßig festgelegt worden.

Frau Dobner merkte ergänzend an, dass der Vergnügungspark mangels Konkurrenz im April wesentlich attraktiver gestaltet werden könne als in den Sommermonaten.

Beschluss:

Der Verwaltungs- und Personalausschuss beschließt die Ausschreibungskriterien für die Vergabe des Neufahrner Volksfestes an eine/n Festwirt/in, wie in der Anlage zum Protokoll dargestellt.

Abstimmung: Ja 8 Nein 0

TOP 3 Vorstellung des Jahresberichts 2017 der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Neufahrn

Sachverhalt:

Die Beratungsstelle Neufahrn stellt den Jahresbericht 2017 vor.

Diskussionsverlauf:

Frau Calmbach und Herr Grebler erläuterten den Bericht und standen für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Hinsichtlich des Angebotes habe es keine Veränderungen gegeben.

Seit Sommer letzten Jahres befindet sich auch die bedarfsorientierte Jugendarbeit (vormals Mobile Sozialarbeit) in den Räumen der Beratungsstelle, was sich äußerst positiv auf den Informationsaustausch auswirke. Im April diesen Jahres sei darüber hinaus eine Außenstelle der Ismaninger Familienberatung (Schwangerschaftsberatung) hinzugekommen. Diese Einrichtung werde als große Bereicherung für die Gemeinde Neufahrn gesehen.

GRin Funke nahm Bezug auf das Vorwort des Berichtes und erkundigte sich hinsichtlich der Einrichtungen, die sich weniger kooperativ zeigten.

Frau Calmbach und Herr Grebler nannten als Beispiele das Arbeitsamt, die Ausländerbehörde oder das Jugendamt. Das Kindeswohl stehe für die Beratungsstelle stets an erster Stelle. Große Unterstützung erfahre man hierbei durch die Sozialreferentin.

GRin Auinger hinterfragte das Einzugsgebiet, das sich neben Neufahrn und dessen Ortsteile auch auf Hallbergmoos erstrecke.

Herr Grebler verwies auf eine Absprache, die bereits vor Jahren getroffen worden sei, nachdem Hallbergmoos über keine eigene Beratungsstelle verfüge. Da auch Neufahrner Familien z. B. die Caritas in Freising aufsuchen würden oder nach Eching gingen, weil sie vor Ort die Probleme nicht ansprechen möchten, sei von einer ausgeglichenen regionalen Verteilung auszugehen.

Bgm. Heilmeier dankte den beiden Mitarbeitern für die äußerst professionelle und diskrete Arbeit, bereits über Jahre.

TOP 4 Vorstellung des Schuljahresberichts 2016 / 2017 des Kinderhorts Neufahrn

Sachverhalt:

Der Kinderhort Neufahrn stellt den Schuljahresbericht 2016 / 2017 vor.

Diskussionsverlauf:

Frau Kopeinig erläuterte den Bericht und stand für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Längere Ausfallzeiten einer Erzieherin sowie einer Kinderpflegerin aus der gleichen Gruppe führten im letzten Jahr zeitweise zu Personalengpässen. Behelfen konnte man sich mit einem bisher als Drittkraft eingesetzten Erzieher, der die Gruppe übernahm. Das geplante Jahresprogramm konnte zur Zufriedenheit aller Eltern und Kinder dennoch größtenteils umgesetzt werden.

Auf Anfrage von GRin Funke teilte Frau Kopeinig mit, dass die beschlossene Neuregelung hinsichtlich der Gebührenerhebung erst im folgenden Hortjahr greifen werde. Sofort umgesetzt werden konnte hingegen eine Gleichstellung mit allen anderen gemeindlichen Einrichtungen, die Kosten für die Ferienbetreuung betreffend, durch eine Gebührenerhebung für zugebuchte Betreuungszeiten. In der Konsequenz seien deutlich weniger Kinder für die Ferienbetreuung angemeldet worden und die kurzfristigen Abmeldungen / Ausfälle seien erheblich zurückgegangen. Für gebuchte Programmpunkte werden jetzt grundsätzlich Gebühren berechnet, unabhängig davon ob eine Teilnahme erfolgte oder nicht.

Bgm. Heilmeier bedankte sich bei Frau Kopeinig und ihrem Team für die hervorragende Arbeit.

TOP 5 Vorstellung des Jahresberichts 2017 des Tagesmütterprojektes der Nachbarschaftshilfe Neufahrn e.V.

Diskussionsverlauf:

Der Jahresbericht 2017 des Tagesmütterprojekts der Nachbarschaftshilfe Neufahrn e.V. kann sowohl im Ratsinformationssystem als auch auf der Homepage (Sitzungskalender) eingesehen werden. Frau Bock erläuterte den Bericht und stand für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Bedingt durch die fehlenden Kindergartenplätze war die Auslastung in 2017 sehr hoch. Zu Jahresbeginn wurden 65 Kinder von 20 Tagesmüttern betreut, davon 16 Kinder > 3 Jahre.

Der Elternbeitrag hat sich zum 01.01.2018 nur geringfügig erhöht.

Der Verdienst einer Tagesmutter liegt bei ca. € 5,00 / Stunde / Kind. Der Landkreis München bezahlt € 7,30 / Stunde / Kind.

Nachdem der Ausbau der Kindertagespflege mangels Wohnraum bei den Tageseltern verstärkt in Großtagespflegeeinrichtungen stattfindet, werde die Möglichkeit zur Schaffung einer Großtagespflege im Erdgeschoss des Gebäudes Lohnweg 25 begrüßt. Personal sei bereits gewonnen; man warte auf die Räumlichkeiten. Ob diese zum 25-jährigen Jubiläum im nächsten Jahr zur Verfügung stehen, konnte seitens der Verwaltung nicht zugesichert werden, da dies abhängig vom Neubau (Fertigstellung) der Kinderkrippe wäre.

Bgm. Heilmeier bedankte sich für die langjährige Netzwerkarbeit von Frau Bock und das damit verbundene Engagement.

TOP 6 Bekanntgaben

TOP 6.1 Tarifabschluss für den öffentlichen Dienst

Sachverhalt:

Die Tarifvertragsparteien im öffentlichen Dienst haben eine Einigung erzielt, bei der die Steigerung der Attraktivität kommunaler Arbeitsplätze und die Wettbewerbsfähigkeit bei der Gewinnung von Fachkräften im Vordergrund standen.

Für die kommunalen Beschäftigten sind Gehaltserhöhungen in drei Stufen vorgesehen:

Ab März 2018 steigen die Einkommen um durchschnittlich 3,19 %, ab April 2019 nochmals um 3,09 % und ab März 2020 um weitere 1,06 %. Außerdem gibt es für die Beschäftigten der Entgeltgruppen 1 bis 6 eine Einmalzahlung von € 250,-.

Für den Haushalt 2018 wurde mit Gehaltserhöhungen von 2,5 % kalkuliert, sodass für den Nachtragshaushalt für die Einmalzahlung und die noch nicht berechneten Tarifierhöhungen eine Erhöhung der Deckungsreserve für die Personalausgaben um € 75.000,- beantragt wurde.

Diskussionsverlauf:

Bgm. Heilmeier informierte in diesem Zusammenhang das Gremium, dass man für die Vorbereitung des Nachtragshaushalts die im Juni geplante Sitzung des Finanzausschusses auf Ende Mai vorverlegen werde. Im Anschluss erfolgt eine Vorlage im Gemeinderat am 25.06.2018.

Auf Anfrage von GRin Auinger teilte ALin Wiencke-Bimesmeier mit, dass die Erhöhung der Beamtenbezüge über die Deckungsreserve abgedeckt sei.

TOP 7 Anfragen aus dem Gremium

TOP 7.1 Volksfest - Behördenabend

GRin Auinger regte an, künftig auch dem Reinigungspersonal am Behördenabend einen Besuch des Volksfestes ab 18.00 Uhr zu ermöglichen.

Das Anliegen war bisher weder Bgm. Heilmeier noch ALin Wiencke-Bimesmeier bekannt. Bei Interesse werde man diese Möglichkeit gerne einräumen.

Neufahrn, 19.07.2018

Vorsitzender

Franz Heilmeier

1. Bürgermeister

Ursula Gailus

Protokollführung